

Krieg

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 15. Februar 2023 23:15

Der Ausgangspunkt waren imho die folgenden Aussagen:

Zitat von SteffdA

Ein Waffenstillstand während der Verhandlungen wäre aus meiner Sicht nicht so verkehrt.

Zitat von kleiner gruener frosch

Schöne Grüße an Putin.

Sollte nicht der Angreifer einen sicheren Waffenstillstand garantieren?

Der Verteidiger reagiert nur.

Zitat von fachinformatiker

In dem Augenblick, wo der Verteidiger seine Gebiete zurückerobern möchte, wird dieser zum Angreifer und tötet Zivilisten und zerstört ebenso Infrastruktur.

Sprich: die Aussage von fachinformatiker, der die Ukraine als Verteidiger zum Angreifer macht, weil die Ukraine sich erdreistet, ihre Gebiete zurückholen zu wollen.

Es mag in dem Sinne stimmen, dass die Ukraine natürlich in dem Moment angreift. (Wobei: man könnte auch formulieren "von außerhalb die eroberten ehemals eigenen Gebiete verteidigt, den Aggressor/Angreifer vertreibt und die Gebiete wieder befreit") - fakt ist aber, dass dies nur passiert, weil die russische Armee in diesem Krieg der Angreifer ist und leider Boden gut gemacht hat.

Ein "Aber die Ukrainer ist der Angreifer" um der Ukraine ... ja, was? Eine Mitschuld am Krieg zuzusprechen? Das Recht auf Verteidigung abzusprechen?